

Am 13.01.2023 startet die German Crime Story „Gefesselt“ bei Prime Video. Inspiriert von einem wahren Kriminalfall folgt die fiktionale Serie die Geschichte eines der berüchtigtsten Serienmörders Deutschlands, den sogenannten „Säurefassmörder“. Die Serie wurde von der FBW mit dem Prädikat „besonders wertvoll“ ausgezeichnet. Anbei der Trailer

[Link: Trailer](#)

Lesen Sie hier, was Darstellerin Valentina Sauca dazu zu sagen hat:

## **Valentina Sauca: Keine Angst vor Extrem-Rollen - hat Oliver Masucci ja auch nicht!**

### **Warum so extrem? Trauernde Mutter im „Franken“ Tatort, gequält und entführt in „Gefesselt“?**

Es ist ein Glück, solch herausfordernde Rollen spielen zu können. Ich habe keine Angst, komplizierte Situationen oder starke Frauen-Charaktere darzustellen, und wenn ich mal einen Moment zweifle, dann schau ich mir einfach meinen Gegenspieler an, in diesem Fall Oliver Masucci, und denke: Mensch, der Masucci hat ja auch keine Angst, also was der kann, kann ich auch.

### **Was reizt Sie an diesen Rollen?**

Das hat sicherlich mit meinen Anfängen im Leistungssport zu tun. Diese ständige Herausforderung, sich selbst übertreffen zu wollen!

Aber es hat vor allen Dingen mit einem guten Drehbuch zu tun, nicht unbedingt mit einer guten Rolle. Für mich gibt es keine interessante Rolle in einem schlechten Drehbuch. Die Geschichte ist das, was mich reizt.

### **Nimmt Sie das privat mit? Wie schützen Sie sich?**

Ich glaube, dass ich gut im Verdrängen bin. Ich lasse bestimmte Gedanken nicht an mich ran. Ich spiele die Situation und das mit einer großen Konzentration und Respekt vor der Sache und meinen Kollegen gegenüber.

### **Wie waren die Dreharbeiten? Was war die schlimmste/beste Erfahrung dabei?**

Trotz des Themas waren die Dreharbeiten zu „Gefesselt“ sehr schön. Es war großartig, mit Kollegen wie Oliver Masucci, Sylvester Groth, Angelina Hantsch und unter der Regie von Florian Schwarz zu arbeiten. Das Niveau war sehr anspruchsvoll und ein Teil davon zu sein, war für mich die beste Erfahrung dabei. An die schlimmste Erfahrung erinnere ich mich schon gar nicht mehr, da ich immer die beste privilegiere...

### **Sie wurden für die Rolle von einer Bondage Künstlerin gecoacht – was war das für eine Begegnung?**

Ah, das war sehr interessant. Das macht diesen Beruf eben immer wieder so spannend, die Begegnungen mit Menschen/anderen Künstlern, die man sonst nicht unbedingt treffen würde. Sarah/Shibari Sari ist bekannt in Ihrem Fach und außerdem eine einfühlsame Frau. Sie hat gleich gemerkt, dass ich als Kontroll-Mensch ein bisschen mehr Zeit brauche, um Direktiven anzunehmen. Die Produktionsfirma „Neue Bioskop“ hat meiner Kollegin Nikola Kastner und

mir es ermöglicht, uns so auf unsere Rollen vorzubereiten, und das war tatsächlich eine sehr gute Idee. Es ist sowohl körperlich, als auch psychologisch eine Herausforderung, über mehrere Stunden gefesselt zu spielen. Allein der Muskelkater am nächsten Drehtag...

**„Gefesselt“ spielt in den 80er Jahren. Welche Erinnerungen haben Sie persönlich an diese Zeit? Was ist davon noch oder wieder aktuell?**

Beim Lesen des Drehbuchs sind viele Erinnerungen in mir wachgeworden. Wenn ich mit meinem heutigen Bewusstsein auf die späten 80er und frühen 90er Jahre schaue, kommt mir der Satz „denn sie wissen nicht, was sie tun“ in den Sinn, alles war so exzessiv. Es wurde auf dem Vulkan getanzt, als ob es kein Morgen gäbe, und das Gefühl von „alles ist möglich“ lag in der Luft, auch wenn der kalte Krieg die ganze Euphorie manchmal bremste.<sup>[1]</sup> Alles ist eine ständige Wiederholung. Dass 2022 ein Krieg wie der in der Ukraine stattfindet, zeigt, dass wir Menschen uns in den letzten 30 Jahren nicht allzu sehr weiterentwickelt haben.

**Sie spielen in vielen Sprachen – wo ist Ihr Herz zuhause?**

Mein Herz ist immer da, wo ich gerade bin bzw. spiele, mein Kopf kann aber trotzdem manchmal woanders sein ....

**Schauspielerin in Deutschland und Frankreich – was ist anders?**

Die Länge der Mittagspausen und die Kunst der Beleuchtung für die Schauspielerinnen.

**Pelz oder Plüsch?**

Cashmere

**Crime oder Comedy?**

Beides

**Welche Rolle wollen Sie unbedingt noch spielen?**

Jede erdenkliche Königin und egal was bei Martin Scorsese.

**Wofür engagieren Sie sich?**

Unterschiedliche soziale Einrichtungen für Menschen und Tiere.

**Was raten Sie jungen Kolleginnen & Kollegen, wie z.B. Ihrer Tochter oder Ihrem Sohn, die ja auch als Schauspieler tätig sind?**

Für das Können gibt es nur einen Beweis, das Tun. J. W. von Goethe

**Wofür ist die Zeit reif?**

Für die Freiheit der Frauen im Iran und in Afghanistan. Freiheit für Menschen, die unterdrückt werden, dafür ist die Zeit reif.

Bitte, nutzen Sie auch folgende Tags für eventuelle Online Beiträge: @primevideo  
#GermanCrimeStory

